



INHALT

Öffnungszeiten	2
Personelles	3
Weiterbildung	3
Rückblick Bibliotheksjahr	4
Rechnung	9
Medienbestand	10
Ausleihstatistik	11
Benutzerstatistik	11

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag		15.00 – 17.30 Uhr
Dienstag		15.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr	19.00 – 20.30 Uhr
Freitag		15.30 – 19.30 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr	

IN DEN SCHULFERIEN

Mittwoch		19.00 – 20.30 Uhr
----------	--	-------------------

PERSONELLES

Bibliotheksteam

Béatrice Imboden-Vogel	Co-Leitung, seit August 2019
------------------------	------------------------------

Jeannine Stehrenberger	Co-Leitung, seit August 2019
------------------------	------------------------------

Karin Gosch	
-------------	--

Salome Peter	
--------------	--

Bettina Gasser	
----------------	--

Bibliothekskommission

Christoph Boog	Schulverwaltungsleiter
----------------	------------------------

Béatrice Imboden-Vogel	Co-Leitung Bibliothek
------------------------	-----------------------

Salomé Peter	Vertretung Lehrerschaft
--------------	-------------------------

Neue Teamzusammenstellung

Das Bibliotheksteam hat sich auf das Schuljahr 2019/2020 verändert:

Die langjährigen Mitarbeiterinnen Béatrice Imboden-Vogel und Jeannine Stehrenberger haben die Führung der Bibliothek gemeinsam als Co-Leiterinnen übernommen.

Wir konnten Karin Gosch als feste Mitarbeiterin gewinnen, welche das Team bereits ein Jahr als Aushilfe unterstützt hat. Als Lehrervertreterinnen dürfen wir weiterhin Bettina Gasser und Salome Peter zu unserem Team zählen.

Weiterbildung

Auch im 2019 besuchte das Bibliotheksteam diverse Weiterbildungstagungen. Im Juni besuchte Karin Gosch die Weiterbildung Basiskurs Schulbibliothek an der Zentralbibliothek in Zürich.

Das Regio-Bibliothekstreffen des Bezirks Uster fand 2019 zweimal statt. Nebst Informationen der kantonalen Bibliothekskommission werden aktuelle Themen und Trends vorgestellt und diskutiert.

Im September besuchte die Bibliotheksleitung die Jahrestagung des SIKJM.

Rund 250 Fachpersonen aus Bibliotheken, Schulen und Forschung fanden sich auf Einladung des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM am 25. September 2019 im Volkshaus Zürich ein, um sich unter dem Motto «Lesen leicht gemacht - Einfachheit in der Kinder- und Jugendliteratur» mit diesem Phänomen auseinanderzusetzen.

RÜCKBLICK BIBLIOTHEKSJAHR

Vorlesestunden für Vorschulkinder

Auch im 2019 fanden wieder die beliebten Vorlesestunden für Kinder im Vorschulalter (4 - 7 Jahre) statt. An fünf Mittwochnachmittagen kommen die Kinder in die Bibliothek und dürfen während einer Stunde zwei Bilderbüchern lauschen. Sie hören gespannt zu und erzählen auch immer gerne selber eine Anekdote zum jeweiligen Thema. Ihre leuchtenden Augen und zufriedenen Gesichter sind immer wieder eine Freude und das schönste Dankeschön für uns.

Spielabende für Erwachsene

Es wurde anfangs Jahr sowie nach einer kurzen Sommerpause im Herbst 2019 wieder weitergespielt. Neue Spiele wurden vorgestellt oder Altbewährte neu entdeckt.

Bücherfrühling mit Daniela Binder

Am Donnerstagabend, 14. März 2019 durften wir erneut Daniela Binder aus der Obergass Buchhandlung in Winterthur bei uns in der Bibliothek begrüßen.



Wiederum stellte die Winterthurer Buchhändlerin 22 lesenswerte Neuerscheinungen für Erwachsene vor: Vom Krimi bis zum historischen Roman, von schweizerischen und internationalen Autoren.

Rund 15 interessierte Leserinnen sind unserer Einladung gefolgt. Im Anschluss an die Büchervorstellung wurde den Gästen ein Apéro offeriert und die

Bücher wurden von unseren Leserinnen mit Begeisterung ausgeliehen.

«Die Literatur gibt der Seele Nahrung, sie bessert und tröstet sie.» (Zitat nach Voltaire).

Übrigens: Bücherliebbling der Daniela Binder Neuheiten 2019 war «Die Libellenschwestern».

Behördenapéro

14 Behördenmitglieder sind der Einladung an den Behördenapéro vom 4. April gefolgt; dieser fand letztmals im Frühjahr 2017 statt. Das Team der Bibliothek bedankte sich für die Unterstützung im vergangenen Geschäftsjahr und präsentierte den Jahresbericht 2018. Auch gab es einen kleinen Rückblick über die Anlässe im 2018 sowie einen Ausblick über die geplanten Aktivitäten und Projekte fürs 2019.

Ostern 2019

Während den Ausleihzeiten wurden die Schüler und Schülerinnen jeweils mit 5 Schokoladeneiern überrascht.

Spielmorgen für die ganze Familie

Spielfreudige Familien haben sich am Samstag, 25. Mai im Singsaal getroffen, einen geselligen Tag verbracht und viele neue Spiele kennengelernt. Im Fokus standen die Neuheiten der Brett-, Lege- und Strategiespiele vom letzten halben Jahr für alle Altersstufen. Die bereits am Morgen aufgebauten Spiele und die persönliche Erklärung der Spielregeln während des Spielens sind bei Gross und Klein gut angekommen.

Mit dem Spieltreff Züri Oberland, spieltreff-zo.ch, hatten wir die Profis dabei. Der Spass war von Beginn weg gross, da auch das langwierige Lesen von Anleitungen wegfiel.

Spielen stärkt das Selbstvertrauen der Kinder und hilft ihnen, sich zu entwickeln und soziale Fähigkeiten ganz nebenbei zu trainieren. Sie lernen Entscheidungen

zu fällen und die Konsequenzen ihres Handelns abzuwägen. Lohnt sich das Risiko? Oder fahre ich besser, wenn ich warte und defensiv agiere? Spielen ist ein unbezahlbarer Teil unserer Kultur, den man nicht genug wichtig nehmen kann!

Der Anlass war ein voller Erfolg. Schon bald heisst es dann wieder „Wer spielt – gewinnt!“

www.bookstar.ch – Leseförderungsprojekt

Während eines halben Jahres wurden alle Jugendlichen ab 12 eingeladen, die Bookstar-Bücher zu lesen und zu bewerten. Die Bibliothek Hittnau stellte alle 20 vorgestellten Bücher zur Verfügung, die durch Jugendliche und auch Erwachsene rege ausgeliehen wurden. Der begehrte goldene Bookstar-Stempel ging 2019 an: «Wonder Woman» von Leigh Bardugo.

Medieneinkauf mit SchülerInnen

Am Dienstag, 11. Juni 2019 waren wir vom Bibliotheksteam zum 6. Mal mit den SchülerInnen unterwegs, um neue Kinder- und Jugendbücher einzukaufen. Jede Klasse von der 1. Primar bis zur 2. Sek schickte einen Klassenvertreter. Nach 8.30 Uhr bestiegen wir mit 14 SchülerInnen das Postauto Richtung Pfäffikon und fuhren mit der S-Bahn nach Zürich Stadelhofen, um den Kinderbuchladen im Niederdorf zu besuchen. Die SchülerInnen stöberten, betrachteten, suchten aus, legten einzelne Bücher wieder zurück, bis sie zum Schluss ihre Auswahl zusammen hatten. Jeder Schüler durfte 3 neue Bücher einkaufen; somit wurden rund 50 neue Bücher für unsere Bibliothek beschafft. Es ist für uns jedes Jahr spannend zu sehen, mit welchem Interesse und Fleiss die SchülerInnen uns beim Medieneinkauf unterstützen.

Die Bücher müssen anschliessend etikettiert, eingebunden und katalogisiert werden und am Schluss erhalten alle Bücher

wie gewohnt den silbernen Kleber mit dem Aufdruck: «von Hittnauer SuS aus-gesucht!!!».

Die SchülerInnen, welche uns beim Medieneinkauf begleitet haben, durften dann ihr für sie reserviertes Lieblingsbuch bereits vor den Sommerferien ausleihen.

Ein Anlass, der allen Spass macht; wir freuen uns auf nächstes Jahr.



Lehrerimbiss

Der alljährliche Lehrerimbiss fand am Freitag, 20. September 2019 statt. Auch dieses Jahr konnten rund 20 Lehrpersonen begrüsst werden.

Das Bibliotheksteam informierte die Lehrerschaft über Änderungen in der Bibliothek, die Zusammenarbeit mit der Schule (z.B. bei Klassenführungen, Dekoration des Adventsfenster, etc.) und ebenso über bevorstehende Anlässe wie der Schweiz. Erzähltag im November. Im Anschluss waren die Lehrpersonen im unteren Stock der Bibliothek zum Mittagimbiss und Ideenaustausch eingeladen.

Roadmovie

Wäre es nicht eine grandiose Idee, wieder ein Kino in Hittnau zu haben? Am 31. Oktober 2019 wurde dieser Traum erneut wahr, als das Team von Road Movie auch unsere Gemeinde besuchte. Es war ca. 10.15 Uhr, als der Roadmovie Bus auf dem Schulareal einfuhr. Nun musste Kiste für Kiste ausgepackt und

Scheinwerfer, Lautsprecher und Kabel installiert werden. Auch ein 35-mm-Projektor gehörte zur Ausrüstung. Einen solchen gibt es heute in kaum einem Kino mehr; seit wenigen Jahren wird alles digital gemacht.

Die 5. Klasse dekorierte mit ihrer Lehrerin Salome Peter den Singsaal sowie auch den Bibliotheksraum mit bunten, wunderschön gezeichneten Filmstreifen, welche von allen Schülern der Mittelstufe gebastelt wurden. So verwandelte das Roadmovie Team und die SchülerInnen den Singsaal innert kurzer Zeit in ein richtiges Kino.



Zwischendurch wurden Moderatorin Alva Hagner und die Bibliotheksleitung kurz von arttv.ch interviewt.

Am Mittagstisch des Frauenvereins lernten wir das dreiköpfige Roadmovie-Team ein bisschen besser kennen und wurden gleichzeitig von Manuela Dändliker kulinarisch verwöhnt und für den weiteren Einsatz gestärkt.

Am Nachmittag erwartete die Schüler der Mittelstufe ein moderiertes und altersgerechtes Filmprogramm. Während rund 90 Minuten brachte das Roadmovie Team mit sechs ausgewählten Schweizer Kurzfilmen dem jungen Publikum das Medium Film näher. Die SchülerInnen lernten so die Funktionsweise bewegter Bilder kennen und ihre persönlichen Eindrücke zu schildern.

Während der Pause gab es für alle eine kleine Zwischenverpflegung, welche vom Frauenverein Hittnau gesponsert wurde.

Das Abendprogramm startete mit der Kinobar des Frauenvereins. Rund 70 Personen sind der Einladung der Bibliothek und des Frauenvereins gefolgt. Gezeigt wurde die erfolgreiche Schweizer Komödie «Wolkenbruch» von Michael Steiner. Als Filmgast war Regula Begert (Location Scout) anwesend. «Was macht ein Location Scout?» Diese und noch andere Fragen beantwortete Regula Begert dem Publikum mit interessanten Äusserungen aus ihrem Filmalltag.

Es fand kein Ticketverkauf im Vorfeld statt und die Kollekte wurde zu Gunsten Roadmovie eingesammelt.



Roadmovie ist ein nicht-kommerzielles mobiles Kinoprojekt zur Förderung der Schweizer Filmkultur. Es macht Kino, wo es keines gibt und ermöglicht Begegnungen zwischen Filmschaffenden und dem Publikum. Roadmovie tourt seit mehr als 15 Jahren von September bis Mitte November durch die Schweiz. Während dieser kurzen Zeit besuchten sie 2019 rund 36 Gemeinden in allen 4 Sprachteilen der Schweiz.

«Wir haben auch Rechte!»

Schweizer Erzählnacht 2019

Die alljährliche Schweizer Erzählnacht ist ein Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM) in Kooperation mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF.

Das Motto der Erzählnacht 2019 war inspiriert vom 30-jährigen Jubiläum der UN-Kinderrechtskonvention und lautete: «Wir haben auch Rechte!»

Am 8. November 2019 waren Schulen, Bibliotheken, Buchhandlungen, Jugendtreffs, Gemeinschaftszentren und andere Institutionen zum Mitmachen eingeladen.

Vor 3 Jahrzehnten wurden in der Schweiz in 54 Artikeln die hier geltenden Kinderrechte festgehalten. Diese stellen völkerrechtlich verbindliche Mindeststandards zum Wohle aller Kinder von 0 bis 18 Jahren dar.

Dieses spannende Thema hat das Team der Bibliothek aufgegriffen und in Zusammenarbeit mit der ProJuventute am Nachmittag vom 7. November einen interessanten Workshop für die SchülerInnen der Oberstufe organisiert. Herr Dabbene, Programmverantwortlicher Partizipation, zeigte unter anderem den Zweck und die Arbeiten von ProJuventute auf. Im Jahr 2018 erreichte ProJuventute 300'000 Kinder und Jugendliche in der Schweiz. Speziell wurde auch auf Artikel 12 der Kinderrechtskonvention eingegangen; das Recht auf Anhörung und Mitwirkung. Während Herrn Dabbenes Präsentation wurden immer wieder Fragen gestellt, mitdiskutiert oder aktuelle Beispiele aus dem Leben der Jugendlichen gebracht. Für alle SchülerInnen, für Herrn Dabbene sowie das Team der Bibliothek war es ein aktiver Nachmittag mit viel Interaktion. Die Zeit war fast zu knapp und das Team der Bibliothek hofft, dass innerhalb der Schulklassen noch weiter über dieses Thema diskutiert werden kann.

Ein spezielles Programm gab es dann am Morgen vom 8. November für die SchülerInnen der Unterstufen. Die Geschichte von der Mäusefamilie, die unerwartet Post bekam, wurde erzählt. Mittels dem Bilderbuch „Und plötzlich war Lysander da“ zeigten wir auf, wie es ist, anders zu sein. Dass es auch schöne Seiten geben kann, wenn nicht immer alles so läuft wie gewohnt und dass Andersartigkeit, andere Ansichten und andere Gewohnheiten das Leben bunter machen können. Im Anschluss wurden in kleinen Gruppen Puzzles zum Thema Kinderrechte zusammengebaut. Auch hier wurde rege diskutiert und gearbeitet.



Advent in der Bibliothek

„The same procedure as every year, James!“. « Dinner for one » - Wer kennt den beschwipsten Butler, der jedes Jahr um die Weihnachtszeit unsere Gemüter via Fernsehprogramm erheitert, nicht? Wie es die Tradition will, stolpert er immer und immer wieder tollpatschig über den Tiger-Teppich respektive über dessen Kopf. Auch wenn die Dame des Hauses „Miss Sophie“ ganz alleine am Tisch sitzt, Geburtstage wollen gefeiert werden. Auch wenn sie das Fest nur mit ihrem angeheiterten Diener und den Geistern ihrer vier verstorbenen Freunden feiern kann.



Eine schöne Tradition ist auch das all-jährliche Adventsfenster in der Bibliothek geworden. Bei Nüssli, Mandarinli, feinem Gebäck und selbstgekochtem Glühmost wird zwar (noch) nicht über Tiger-Teppiche gestolpert, die Stimmung ist jedoch auch bei den Gästen und dem Team fröhlich und angenehm.

Das glänzende, glitzernde und funkelnde Adventsfenster konnte noch bis Ende Jahr bestaunt werden. Über 90 Weihnachtskugeln wurden von den Kindern der Unter- und Mittelstufe gebastelt. Styroporkugeln in den verschiedensten Größen wurden mit viel Liebe und Herzblut mit Pailletten bestückt und im UG der Bibliothek aufgehängt. Ein wunderschönes Bild. Das Team der Bibliothek dankt den vielen fleißigen Schülern – „das habt ihr super gemacht“!

Advents-Wettbewerb

Wieviele Weihnachtskugeln befinden sich im grossen Glas. Die Schülerinnen und Schüler haben fleissig geschätzt und der Sieger hat die Zahl genau getroffen. Die ersten drei erhielten je ein kleines Geschenk mit Süssigkeiten für ihre richtige Antwort.



Lese-Kafi

Das seit Oktober 1993 bestehende Lese-Kafi trifft sich regelmässig einmal im Monat an einem Mittwochabend um 17 Uhr in der Bibliothek. Dort wird in einer treuen Gruppe von Frauen über die gelesenen Bücher, aber auch über Alltagsthemen angeregt diskutiert. Neue MitleserInnen sind jederzeit willkommen.

Einführungen

Im 2019 wurden alle Kindergärten in die Bibliothek eingeführt und verschiedenen Schulklassen neue Medien präsentiert.

Bibliothek Hittnau auf Facebook und Instagram

Seit Anfang 2018 ist die Bibliothek Hittnau auf Facebook präsent. Inzwischen haben 130 Personen unsere Seite abonniert. Ende 2019 haben wir unseren Instagram-Account aufgeschaltet. Auch da haben wir schon 125 Follower. Social media – eine Form der öffentlichen Präsenz, die sich in Zukunft sicher noch weiter entwickeln wird.

Anschaffungen

Durch die grosszügige Unterstützung des Frauenvereins konnten wir unsere Kinder-Ecke mit neuen Bilderbuchtrögen verschönern. Herzlichen Dank an den Frauenverein Hittnau für das Sponsoring und die gute Zusammenarbeit an den verschiedenen Anlässen.



RECHNUNG 2019

	2019	Budget 2019	2018
Personalkosten			
Besoldungen exkl. Sozialleistungen	54'038.75	51'100.00	55'426.15
Sozialleistungen	4'000.00	4'000.00	5'000.00
Weiterbildungen	672.20	1'000.00	898.00
Personalkosten total	58'710.95	56'100.00	61'324.15
Verbrauchsmaterial Schul-/Gemeindebibliothek	6'662.45	7'500.00	4'818.15
Medien Schul-/Gemeindebibliothek	21'854.25	22'600.00	21'596.50
Anschaffungen Schul-/Gemeindebibliothek	2'932.10	2'000.00	290.15
Spesen / Gebühren Bibliothek	7.28	100.00	15.40
Anlässe Schul-/Gemeindebibliothek	5'152.10	5'400.00	4'705.85
Total Ausgaben	95'319.13	93'700.00	92'750.20
Beiträge Schulgemeinde 438 (432) Schüler à CHF 75.- *1	27'902.03	32'900.00	30'197.90
Sockelbeitrag Schulgemeinde	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Gemeindebeiträge 3661 Einwohner à CHF 10.-	36'610.00	36'500.00	36'040.00
Übrige Beiträge *2	7'557.10	6'550.00	7'746.30
Ref. Kirchengemeinde	1'750.00	1'750.00	1'750.00
Gemeinnützige Gesellschaft	500.00	500.00	500.00
Einnahmen Anlässe	0.00	500.00	1'516.00
Rückerstattung Familienzulagen	6'000.00		
Total Einnahmen	95'319.13	93'700.00	92'750.20

*1 Maximaler Defizitbeitrag der Schule 32'400.00 CHF.

*2 Dieser Beitrag setzt sich aus Jahresgebühren, Mahngebühren, Medienstern, Ticketverkauf etc. zusammen.

MEDIENBESTAND

MEDIENBESTAND

	2019	2018	
Bücher Kinder/Jugend			
Bilderbücher	601	583	
Belletristik*	2690	2598	
Comics	462	450	
Sachbücher	861	903	
Zeitschriften	32	26	
Bücher Kinder/Jugend	Total	4646	4560
Bücher Erwachsene			
Belletristik*	1507	1465	
Sachbücher	753	743	
Zeitschriften	238	226	
Bücher Erwachsene	Total	2498	2434
Bücher Kinder/Jugend	4646	4560	
Bücher Erwachsene	2498	2434	
Bücher	Total	7144	6994
Nonbooks			
Hörbücher Erwachsene	359	338	
Hörbücher Kinder/Jugend	942	954	
DVDs	972	930	
Spiele	191	204	
Nonbooks	Total	2464	2426
Bücher	7144	6994	
Nonbooks	2464	2427	
Medien	Total	9608	9421
Neu erworben	1121	1013	
Ausgeschieden	895	828	

* Inkl. Fremdsprachen-Bestand

AUSLEIHSTATISTIK

AUSLEIHSTATISTIK

		2019	2018	Differenz	Umsatz
Bücher Kinder/Jugend					
Bilderbücher		2639	2167	472	4.5
Belletristik*		6265	6262	3	2.4
Comics		1861	1432	429	4.1
Sachbücher		2540	2080	460	2.8
Zeitschriften		81	83	-2	3.1
Bücher Kinder/Jugend	Total	13386	12024	1362	2.9
Bücher Erwachsene					
Belletristik*		2626	2326	300	1.8
Sachbücher		897	848	49	1.2
Zeitschriften		441	487	-46	2.0
Bücher Erwachsene	Total	3964	3661	303	1.6
Bücher Kinder/Jugend		13386	12024	1362	2.9
Bücher Erwachsene		3964	3661	303	1.6
Bücher	Total	17350	15685	1665	2.5
Nonbooks					
Hörbücher Erwachsene		246	302	-56	0.7
Hörbücher Kinder/Jugend		5555	6128	-573	5.8
DVDs		3058	3272	-214	3.3
Spiele		954	896	58	4.7
Nonbooks	Total	9813	10598	-785	4.0
Bücher		17350	15685	1665	2.5
Nonbooks		9813	10598	-785	4.0
Onleihe *		2783	2381	402	
Medien	Total	29946	28664	1282	3.2

* Die Onleihe wurde von 84 Kunden genutzt (+12 gegenüber Vorjahr)

BENUTZERSTATISTIK

Per Ende 2019 zählte die Bibliothek 646 aktive Benutzer. Dies entspricht ca. 18% der Hittnauer Bevölkerung. Etwa 68% davon (441) sind SchülerInnen aus Hittnau, Kantonsschule und Lehrpersonen. 207 Personen gehören zum zahlenden Benutzerkreis, also Erwachsene, Familien, Lehrlinge und Studenten mit reduziertem Jahresbeitrag. Dies entspricht ca. 6% der Hittnauer Bevölkerung. Zunehmend beliebt sind die Familienkarten. Auf eine Gebührenerhöhung wurde

verzichtet, und die Jahresbeiträge wurden auf einem Betrag von CHF 30.- für Erwachsene und 15.- für Lehrlinge und StudentInnen belassen. Die Familienkarte kostet CHF 50.- und ist für alle im gleichen Haushalt lebenden Personen gültig. SchülerInnen sowie die Lehrerschaft bezahlen keine Jahresbeiträge. Der Jahresbeitrag berechtigt auch für die Ausleihe von digitalen Medien bei dibiost.ch (onleihe). Inzwischen wird diese Zusatz-Dienstleistung von 84 Personen genutzt (ca. 13% der aktiven Kunden).

